

Protokoll zur Sitzung des Arbeitskreises Bienengesundheit im KIV Paderborn am 23.02.2018 in Etteln

Punkt 1: (Begrüßung)

Da der Sprecher des Arbeitskreises leider im Jahr 2017 verstorben ist, eröffnete sein Stellvertreter Bernhard Klösener um 18.00 Uhr die Sitzung und begrüßt die erschienenen BSV. Er bedauerte, dass zu dieser Sitzung nicht alle BSV anwesend sein konnten. 15 BSV waren bei der Sitzung anwesend.

Als Protokollführer für die Sitzung schlug der Versammlungsführer Herrn Karl-Heinz Bosawe vom Imkerverein Hövelhof vor. Die Versammlung war einstimmig dafür.

Punkt 2: (Jahresbericht des Obmanns)

In seinem Jahresbericht hob Bernhard Klösener hervor, daß es aus verschiedenen Gründen schwierig war die Unterlagen vom Verstorbenen Anton Wieners zu bekommen.

Faulbrutfälle gab es keine im Jahr 2017. Bernhard Klösener hat das Oxuvar im Jahr 2017 sehr günstig bestellen können.

Punkt 3/4: (Wahlen)

Nach dem Tod des bisherigen Sprechers musste das gesamte Sprecherteam neu gewählt werden. Als Wahlleiter wurde einstimmig der älteste anwesende BSV Herr Karl-Josef Voß bestimmt.

Als neuer 1. Sprecher wurde Bernhard Klösener vorgeschlagen. Er wurde von der Versammlung einstimmig gewählt.

Als neuer 2. Sprecher wurde Christian Schmidt einstimmig gewählt. Satzungsgemäß musste noch ein weiterer 2. Sprecher gewählt werden. Es wurde Marina Dreker vorgeschlagen, die auch einstimmig gewählt wurde.

Das neue Sprecherteam des Arbeitskreises:

Bernhard Klösener	1. Sprecher
Christian Schmidt	2.Sprecher
Marina Dreker	2. Sprecherin

Punkt 5: (BiG-mobil)

Das für uns zust.ändige BiG-Mobil steht bei der Bezirksregierung in Detmold. Es wurde vorgeschlagen für den KiV einen Wasserkessel mit Gasbrenner anzuschaffen, zum entseuchen von Rähmchen und Zargen.

Punkt 6: (Wachsmonitoring)

Für das Wachsmonitoring, was alsbald durchgeführt wird, wird eine frisch ausgebaute Honigwabe benötigt. Sehr wahrscheinlich werden die BSV zum Einziehen der Wachsproben herangezogen.

Punkt 7 (Futterkranzproben)

Die EU-geförderten Futterkranzproben werden an alle Vereine bei der Jahreshauptversammlung am 09.03.2018 ausgegeben. Die Rückgabe der Proben soll an die neuen Sprecher des Arbeitskreises erfolgen und zwar am 31.05. und 30.06. des Jahres.

Bernhard Klösener wies darauf hin, dass auf jeden Fall nur zugelassene Mittel zur Varroa Bekämpfung eingesetzt werden sollen. Er warnte vor Experimenten.

Nach einer ausgiebigen Diskussion über die Futterkranzproben schloss der Vorsitzende die Versammlung um 20.10 Uhr. Er bedankte sich bei den Teilnehmern für das Erscheinen und natürlich auch für seine Wiederwahl.

Punkt 8/9 (Schulung/Ausweise)

Es soll 2018 eine Schulung auf KIV Ebene geben. Einige BSV-Ausweise wurden verlängert.

Gegen 20 :10 Uhr wurde die Versammlung durch den 1.Sprecher beendet.

(Karl-Heinz Bosawe, Schriftführer)